

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Großbritannien		
Gasthochschule	Southampton Solent University		
Aufenthalt	von:	20.09.2010	bis: 15.07.2011

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> anonym
---	--

Bericht (mindestens 1 Seite)
<p>Erasmusjahr in England: Erfahrungsbericht.</p> <p>Wer im Ausland studieren möchte sollte sich vor allem rechtzeitig und selbstständig um die Vorbereitungen (zunächst die Bewerbung in Chemnitz, später die Einschreibung an der Gasthochschule und vor allem die Wohnungssuche) kümmern.</p> <p>Southampton ist eine mittelgroße Stadt, von der Größe her ähnlich wie Chemnitz. Im Gegensatz zu Chemnitz hat Southampton zwei Universitäten, von denen die Solent University die kleinere ist. Bei Interesse an Unirankings (Lebenslauf?) empfiehlt sich auf jeden Fall der Blick auf ein aktuelles Ranking (eventuell das der TIMES).</p> <p>Die Southampton Solent University ist nach deutschen Maßstäben eher mit einer Fachhochschule gleichzusetzen (engl. University of Applied sciences), gerade die Standards in Kursen für internationale Studenten sind oftmals inhaltlich eher niedrig. Als Erasmusstudent wird man auch eher in solchen Kursen sein, letztlich ist es auch nicht unbedingt ratsam einen Kurs zu belegen, in dem nur englische Studenten sind, denn die bleiben eher unter sich und auch die Kursleiter sind wohl nicht immer auf internationale Studenten vorbereitet. Das International Office der Solent University ist jedoch immer für Fragen da.</p> <p>Die letztendliche Kurswahl kann zwar schon vorher gemacht werden, jedoch wird das Learning Agreement vor Ort in der „Induction Week“ meistens eh noch mal modifiziert.</p> <p>Die Solent University ist nahe des Stadtzentrums gelegen, und besteht aus lediglich einem Hauptgebäude und einem weiteren Gebäude, ein Campus existiert nicht. Die Wohnheime sind alle in Uninähe, überhaupt ist in Southampton fast alles zu Fuß ablaufbar.</p> <p>Wer nach England geht muss sich, gerade bei Wohnungspreisen auf höhere Kosten als in Deutschland einstellen. Auch sonst ist England recht teurer was die Lebenshaltungskosten angeht.</p> <p>Die kulturelle Umstellung auf England gelingt in der Regel recht schnell, falls die eigenen Sprachkenntnisse als noch ausbaufähig erscheinen empfiehlt es sich einen der vorab angebotenen Sprachkurse zu belegen. Andererseits sei auch gesagt dass der Begriff „gute Englischkenntnisse“ relativ ist, und das deutsche Niveau guter Englischkenntnisse meist höher ist als das anderer Nationen (Spanien, Griechenland, Frankreich).</p> <p>Wer als Erasmusstudent im Ausland ist, sollte auf jeden Fall die Chance wahrnehmen so viel wie möglich von Land und Kultur mitzunehmen. Southampton hat, obwohl nahe der Südküste gelegen, keinen Strand oder Meerzugang, dafür einen Yachthafen. Mit dem Zug ist man jedoch in 20min in Bournemouth einer nahegelegenen seaside town mit Sandstrand.</p> <p>Überhaupt sollte gesagt sein, dass die Uni lediglich der Grund ist warum man im Ausland ist, was man aus dem Jahr macht ist etwas anderes. Die Scheine an der Solent Uni erwirbt man sich meistens durch „coursework“ (Essays, presentations, group work etc).</p> <p>Alles in allem kann ich jedem nur empfehlen, wenn es irgendwie möglich ist diese Erfahrung eines Jahres im Ausland zu machen.</p>